

Ein schwarzer Engel in der Stadt der Blumen

Von AzurePhoenix

Epilog: Die Blüte des Lebens

Ein lauter Schrei erfüllte die einsame Hütte, in der sonst nur zwei liebsame Personen lebten. Sie haben sich vor etlichen Jahren außerhalb der Stadt Florani angesiedelt. Tatsächlich waren es so viele Jahre, dass sich inzwischen niemand mehr daran erinnern kann, wann genau die Hütte erbaut worden ist. Vielen Menschen wurden die Personen der Hütte über die Jahre sogar unheimlich und bevor man sich versah, kursierten diverse Gerüchte über die scheinbar ewig jungen Menschen.

Die Hütte war spartanisch und größtenteils mit Holzmöbeln eingerichtet. Hier und da hingen ein paar Bilder an der Wand und wenige Pflanzen waren im Wohnraum verteilt. Ein perfektes, idyllisches Plätzchen für Herzen, die einander gefunden haben.

Niemand wusste, was wirklich in dieser Hütte geschah. Doch gerade an diesem Tag wurde das Schicksal erneut auf die Probe gestellt.

Die junge Frau lag mit rundem Bauch auf einer weichen Matratze. Sie war sichtlich von Schmerzen erfüllt, aber neben ihr saß der junge Mann und drückte ihre Hand fest. "Na komm, du schaffst das!" feuerte der junge Mann die Frau an, die sich daraufhin erneut anstrebte und am Ende war der besagte Schrei in der Hütte vernehmbar. Der junge Mann hob den soeben geborenen Säugling hoch, säuberte ihn und wickelte ihn in ein sauberes Handtuch. Er legte ihn neben die Mutter, welche sich erschöpft zu dem Kleinstkind drehte. "Es ist ein Junge." kündigte der junge Mann an. Beide strahlten und die junge Mutter streichelte dem Jungen über den Kopf, der nur mit wenigen Haaren bedeckt war. "Weißt du, wie wir ihn nennen sollen?" fragte sie und blickte den jungen Mann an.

"Ja." erwiderte dieser und kniete sich zu seinem Sohn.

"Bael."